

Bremen abseits der Stadtmusikanten

**eine politische Bildungsreise in die Freie Hansestadt und in das
kleinste deutsche Bundesland
vom 24. bis 29. Juli 2018**



Bremen hat mehr zu bieten als nur seine Stadtmusikanten, aus der Grimmschen Märchenkiste, die als Helden der Weltliteratur vor dem 600 Jahre alten Rathaus posieren.

Abseits dieses Klischees hat die Stadt an der Weser viel zu bieten: kurze Wege und ein sehenswerter Mix aus alter Industriearchitektur und modernen Bauten.

Bremen ist auch eine wichtige Wirtschaftsmetropole, die früher vom Schiffsbau und Hafen geprägt war. Heute dominiert die Automobil- und Luftfahrtindustrie. So fertigt hier Daimler die C-Klasse an und Airbus baut im Bremer Werk Flugzeugflügel zusammen. Große Lebensmittelfirmen wie die Brauerei Becks, Nordmilch, Mondelez, Kellogs haben in der Stadt ihren Sitz.

An den fünf Tagen werden wir viele Aspekte der Stadt kennenlernen, mehr über das politische Geschehen hören und mit Grünen MandatarInnen diskutieren.

Wir haben aber auch genügend Zeit um das Flair der Stadt zu genießen oder einfach nur am Weserufer sitzen und den Lauf der Zeit Revue passieren lassen...

Wissenswertes über Bremen



Die Stadtgemeinde **Bremen** ist die Hauptstadt des Landes Freie Hansestadt Bremen. Zu dem Zwei-Städte-Staat gehört neben Bremen noch das 53 km nördlich gelegene Bremerhaven. Die Stadtgemeinde Bremen ist mit rund 557.000 Einwohnern die elftgrößte Stadt in Deutschland. Bremen gehört zur Europäischen Metropolregion Bremen/Oldenburg mit gut 2,7 Mio. Einwohnern, einer von insgesamt elf Europäischen Metropolregionen in Deutschland.

Das Stadtbremische Überseehafengebiet Bremerhaven ist eine Exklave der Stadt Bremen innerhalb von Bremerhaven.



Seit 2007 regiert die SPD in Koalition mit den Grünen. Die Grünen in Bremen gehören zu den ältesten Grünparteien in Westdeutschland. Sie zogen bereits Anfang der 80er Jahre ins Stadtparlament ein.



Die Weser

Die beiden Flüsse Werra und Fulda werden ab Hann oberhalb von Kassel zur Weser, die 451km weiter bei Bremerhaven in die Nordsee mündet.

Im Schnoorviertel – dem ältesten Viertel der Stadt - sind die kleinen Häuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert wie Perlen auf einer Schnur dicht an einander gereiht. In vielen dieser Häuser haben sich kleine Handwerksbetriebe und Läden angesiedelt.



Die Bötticherstraße ist ein 110 m langes Gesamtkunstwerk, erbaut in den 1920er Jahren mit Läden und Gastronomie, mit Museen, Werkstätten und dem Glockenspiel.

Viele Möglichkeiten den Sommer zu genießen gibt es entlang der **Weserpromenade** mit vielen Biergärten. Einstiegsstellen für die Schifffahrten, Flohmärkte...



Unsere Programmpunkte:

- * thematische Stadtpaziergänge, auch zu verborgenen Orten der Stadt wie in den 600 Jahre alten Ratsherrenkeller oder durch die Bremer Neustadt...
- * Schifffahrt auf der Weser bzw. Hafenrundfahrt
- * Begegnungen mit AktivistInnen aus Politik und/oder Kultur
- * Möglichkeit zu Museums- und Ausstellungsbesuchen und anderen Freizeiten, wie etwa in der Bremer Kunsthalle

Gruppengröße: mind. 15, max. 25 Personen

Reisepreis: 680 Euro

Einzelzimmerzuschlag: 88 Euro

Preiszuschlag für 15 – 17 TeilnehmerInnen: 15 Euro

Inkludiert sind:

- * 5 Übernachtungen mit Frühstück im ***IBIS City
- * Zugfahrt von Wien nach Bremen und zurück
- * Bildungsprogramm, Führungen
- * Schiffsrundfahrt
- * Reisebegleitung durch Marco Vanek und Andreas Piringer

Anmeldungen bis 15. Mai 2018 bei andreas.piringer@gruene.at